



Ferialpraktikum bei der Wildbach- und Lawinerverbauung

Die Wildbach- und Lawinerverbauung ist eine bundesmittelbare Dienststelle der Republik Österreich, welche für den dauernden und nachhaltigen Schutz vor Naturgefahren (Wildbäche, Lawinen, Erosion) zuständig ist.

Die Wildbach- und Lawinerverbauung (WLV) gliedert sich österreichweit in die Abteilung III/4 des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML), 7 Sektionen, 21 Gebietsbauleitungen und 3 Fachzentren. Diese Einheiten liegen dezentral verteilt, um so direkt vor Ort agieren zu können.

Wir bieten Ferialpraktika

Für Bachelor- und Masterstudierende der Studienrichtungen Forstwirtschaft, Kulturtechnik- und Wasserwirtschaft, Alpine Naturgefahren, oder ähnliches sowie Tiefbau-HTL- und Forstschülerinnen und -schüler mit Interesse an Naturgefahrenmanagement in Österreich.

Im Rahmen des Praktikums bieten wir einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten der WLV wie zum Beispiel Planungsangelegenheiten, Maßnahmen- und Baubetrieb sowie Naturgefahreninformation für Bürgerinnen und Bürger.

Details

- Praktikum zwischen Juli und September
- Entlohnung je nach Ausbildung zwischen 1.050 € und 1.550 €

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 20. Februar 2024 an abt-34@bml.gv.at

- Bitte mit der Bewerbung eine Präferenz für eine Sektion oder Gebietsbauleitung der Wildbach- und Lawinerverbauung angeben
- Zuteilung erfolgt maßgeblich der Verfügbarkeit in den Dienststellen mit Anfang März 2024